

Redensarten rund ums Feuer

Ordne die Redensarten den Bedeutungen zu. Lies erst alles gründlich und ordne dann zu.



Ein gebranntes Kind scheut das Feuer.

Für jemanden seine Hand ins Feuer legen.

Mehrere Eisen im Feuer haben.

Jemandem Feuer unter dem Hintern machen.

Für jemanden durchs Feuer gehen.

Öl ins Feuer gießen.

Feuer und Flamme sein.

Die Kastanien aus dem Feuer holen.



Jemand hat mehrere Möglichkeiten und kann sich entscheiden oder hat eine Alternative, wenn das eine nicht klappt.

Etwas mit großer Begeisterung machen.

Man ist bereit, für jemanden alles zu tun.

Einen Streit weiter anheizen, anstatt ihn zu schlichten.

Wer eine schlechte Erfahrung gemacht hat, möchte das möglichst nicht wiederholen und ist beim nächsten Mal besonders vorsichtig.

Eine unangenehme Aufgabe für jemanden übernehmen.

Man vertraut jemandem voll und ganz und ist sicher, dass diese Person die Wahrheit sagt.

Jemanden auffordern und drängen etwas zu erledigen.